

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 85 (2014)
Heft: 12: Hochaltrigkeit : Ansprüche und Chancen des demografischen Wandels

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



8



12



44

Inhaltsverzeichnis

Hochaltrigkeit

Die Schweiz wird immer älter

Was bedeutet es für unser Land, wenn in der Schweiz immer mehr sehr alte Menschen leben? 6

Wie alt wollen wir noch werden?

Für unsere Kinder wird normal sein, dass sie hundert Jahre alt werden. Ist das eine schöne Aussicht? Ja, aber... sagt die Psychologin und Gerontologin Stefanie Becker. 8

Uralt in Basel und in Visperterminen

In der Stadt Basel und im Walliser Bergdorf Visperterminen scheinen die Voraussetzungen besonders gut, sehr alt zu werden. Warum? 12

Für das Dorf und für die Stadt

Der Mediziner und Geriater Albert Wettstein sieht im Dorf und in der Stadt gute Voraussetzungen, sehr alt werden zu können. 17

Selbstwirksamkeit für ein zufriedenes Alter

Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten stärkt Selbstbewusstsein und Gesundheit. Die Physiotherapie macht sich das zunutze. 19

Was einem im Alter durch den Kopf geht

Der Schriftsteller Dieter Wellershof ist 89 Jahre alt. In einem eindrücklichen Monolog denkt er über das Alter nach. 23

Begegnungen bauen Vorurteile ab

Viele Junge haben eine vorgefasste, nicht sehr gute Meinung von alten Menschen. Ein Schulprojekt verbessert dieses Bild enorm. 24

Auf der Geriatrie-Abteilung

Wie schafft es das Pflegepersonal, allen Ansprüchen gerecht zu werden, die sehr alte Patienten mit oft komplexen Krankheitsbildern stellen? Ein Spitalbesuch. 28

Von der Gruppenaktivität zur individualisierten Betreuung

Gruppenaktivitäten sind in Pflegeheimen nicht mehr gefragt. Individualisierte Begleitung tritt an ihre Stelle. 34

Gesichter eines langen Lebens

Vier Porträts von Menschen, denen die vielen Jahre ihres Lebens auf unterschiedliche Art ins Gesicht geschrieben stehen. 39

Start im Pflegeheim

In der ersten Zeit nach dem Einzug in ein Pflegeheim stürzen ältere Menschen häufiger und sterben früher. Wie kann die Betreuung verbessert werden? 40

Alter

Erster Schweizer Präsident

Jean-Louis Zufferey ist neuer Präsident der europäischen Vereinigung der Alters- und Pflegeheime EDE. Dank internationaler Vernetzung profitiert die Schweiz vom Know-how aus dem Ausland. 44

Journal

Kolumne 48

Kurznachrichten 48

Stelleninserate 22

Titelbild: Die Anzahl hochaltriger Menschen nimmt zu. Damit entstehen neue Herausforderungen, denen sich die Gesellschaft stellen muss. «Die Zeit arbeitet für mich», sagt Emma Maurer und lacht herzlich. Die 88-jährige Frau lebt zufrieden im Alterszentrum Obere Mühle in Lenzburg. Sie hofft, «einmal ohne Schmerzen gehen zu können».

Foto: Beat Leuenberger

Impressum

Redaktion: Beat Leuenberger (leu), Chefredaktor; Claudia Weiss (cw); Anne-Marie Nicole (amn); Urs Tremp (ut) • Korrektoren: Beat Zaugg • Herausgeber: CURAVIVA – Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2014, 85. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Geschäfts-/Stelleninserate: Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, E-Mail: urs.keller@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: AST & FISCHER AG, New Media and Print, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern, Telefon: 031 963 11 11, Telefax: 031 963 11 10, Layout: Susanne Weber • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: n.schoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: info@curaviva.ch • Bezugspreise 2014: Jahresabonnement Fr. 125.–, Einzelnummer Fr. 15.–, inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 150.–, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 11x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe • Auflage: Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2013: 3000 Ex. (Total verkaufte Auflage 2911 Ex., Total Gratisauflage 89 Ex.), Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Absprache mit der Redaktion und mit vollständiger Quellenangabe. ISSN 1663-6058